



Sachbearbeitung	FW - Feuerwehr		
Datum	06.09.2021		
Geschäftszeichen	FW1		
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 12.10.2021	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 336/21

Betreff: Einführung Digitalfunk bei der Feuerwehr Ulm
- Sachentscheidung über die Beschaffung von Digitalfunktechnik für Fahrzeuge und Gerätehäuser -

Anlagen:

Antrag:

1. Die Beschaffung von Digitalfunktechnik für Fahrzeuge und Gerätehäuser gemäß Kostenschätzung in Höhe von 400.000€ zu genehmigen.
2. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über Projekt 7.12600003. Hier stehen im Haushalt 2021 350.000€ zur Verfügung. Um die Vergabe der Maßnahme in 2021 durchführen zu können, werden überplanmäßig Auszahlungen in Höhe von 50.000 € benötigt. Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlungen erfolgt bei Projekt 7.12609000. Da der Mittelabfluss voraussichtlich erst in 2022 stattfindet, wurde der Ansatz 2021 im Haushalt 2022 - vorbehaltlich der Finanzierbarkeit aller zu erfüllenden städtischen Aufgaben, sowie der Beschlussfassung des jeweiligen Haushaltsplanes durch den Gemeinderat - neu angemeldet.

Für die Beschaffung ist vom Land ein Zuwendungsbescheid als Festbetragsfinanzierung in Höhe von 42.000€ bewilligt.
3. Für die Beschaffung ergeben sich jährliche Folgekosten in voraussichtlicher Höhe von 55.439€ und statistischen Lebenszykluskosten in voraussichtlicher Höhe von 430.072€. Diese werden zur Kenntnis genommen.

Röhrle, Adrian

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, BM 3, C 3, OB, ZSD/HF	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

1. Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	ja
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT [einmalig / laufend]	
PRC: 1260-720 Projekt / Investitionsauftrag: 7.12600003			
Einzahlungen	42.000€	Ordentliche Erträge	€
Auszahlungen	~400.000€	Ordentlicher Aufwand	55.439€
		<i>davon Abschreibungen</i>	51.143€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	4.296€
Saldo aus Investitionstätigkeit	358.000€	Nettoressourcenbedarf	55.439€
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2021</u>		2021	
Auszahlungen (Bedarf):	€	innerhalb Fach-/Bereichsbudget bei PRC	51.143€
Verfügbar:	350.000€		
Ggf. Mehrbedarf	50.000€	fremdes Fach-/Bereichsbudget bei PRC	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC 1260-720			
PS-Projekt 7.12609000 bzw. Investitionsauftrag 7	50.000€ €	Mittelbedarf aus Allg. Finanzmitteln	4.296€
<u>2. Finanzplanung 2022 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	400.000€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	350.000€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	50.000€*		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

*Übertrag der überplanmäßigen Auszahlungen aus 2021 ins Jahr 2022 zur Deckung des Mehrbedarfs

2. Sachdarstellung

Bei der Maßnahme handelt es sich um die Einführung der Digitalfunktechnik bei der Feuerwehr Ulm. Durch die Einführung des Digitalfunk BOS, steht den Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben ein einheitliches, gemeinsames Funknetz zur Verfügung. Die Fahrzeuge der Katastrophenschutzeinheiten wurden durch das Land Baden-Württemberg bereits mit digitaler Funktechnik des Herstellers "Sepura" ausgerüstet. Dieses System soll nun auch für 54 Feuerwehrfahrzeuge und 4 Gerätehäuser der Feuerwehr Ulm beschafft werden.

Die Geräte der Firma "Sepura" werden unter anderem auch bei der Polizei Baden-Württemberg verwendet.

3. Vergabe

Die Beschaffung soll im Rahmen einer Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb durch ZSD/B in 2021 produktspezifisch ausgeschrieben und vergeben werden.

Diese Art der Vergabe wurde vorab durch ZSD/B und einem Fachanwalt für Vergaberecht sowie dem Rechnungsprüfungsamt abgestimmt. Gemäß schriftlicher Einschätzung des Fachanwaltes für Vergaberecht vom 26.08.2021 liegen bei der Feuerwehr Ulm sachgerechte Gründe vor, welche die produktspezifische Ausschreibung rechtfertigen.

4. Kosten und Finanzierung

Für die Beschaffungsplanung wurden Preisinformationen über "Sepura" Geräte durch die zuständige Gebietsvertretung in Baden-Württemberg, die Firma KTF SELECTRIC GmbH, der Feuerwehr Ulm überlassen. Die Stadt Ulm kann daher von geschätzten Investitionskosten in Höhe von 400.000 € ausgehen.

Die tatsächlichen Investitionskosten sind abhängig vom Ausschreibungsergebnis. Die erforderliche Vergabe wird noch im Jahr 2021 beabsichtigt, da der Zuwendungsbescheid zum 30.04.2022 ausläuft.

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über Projekt 7.12600003. Hier stehen im Haushalt 2021 350.000€ zur Verfügung. Um die Vergabe in 2021 durchführen zu können, werden überplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 50.000 € benötigt. Die Deckung der überplanmäßigen Auszahlungen erfolgt bei Projekt 7.12609000. Da der Mittelabfluss voraussichtlich erst in 2022 stattfindet, wurde der Ansatz 2021 im Haushalt 2022 - vorbehaltlich der Finanzierbarkeit aller zu erfüllenden städtischen Aufgaben, sowie der Beschlussfassung des jeweiligen Haushaltsplanes durch den Gemeinderat - neu veranschlagt. Für die Beschaffung ist vom Land ein Zuwendungsbescheid als Festbetragsfinanzierung in Höhe von 42.000€ bewilligt

5. Folgekosten

Für die Beschaffung ergeben sich jährliche Folgekosten in voraussichtlicher Höhe von 55.439€ und statistische Lebenszykluskosten in voraussichtlicher Höhe von 430.072€, welche über den Ergebnishaushalt zu finanzieren sind. Die Abschreibungsdauer für Funkgeräte beträgt 7 Jahre.

Die tatsächlichen Folgekosten werden anhand der Investitionskosten nach dem Ausschreibungsergebnis berechnet.

Folgekosten				
Kalkulatorische Kosten		€	Afa/kalk. Zins	€
Abschreibung	Investitionskosten	400.000	7 Jahre	57.143
	Zuwendung	-42.000	7 Jahre	-6.000
Summe Abschreibung				51.143
Durchschnittliche Verzinsung	Nettonutzwert	$\frac{358.000}{2}$	2,4 %	4.296
Summe Kalkulatorische Kosten				55.439
Wartungskosten jährlich				
Energiekosten jährlich				
Reinigungskosten jährlich				
Summe Folgekosten/Jahr				55.439